



Pressemitteilung

Berlin, 12. September 2018

Wo laufen sie denn?

Zum Glück gibt es auf diese Frage jedes Jahr im September eine klare Antwort: Durch Berlin natürlich! Am Wochenende gehören die Straßen der Stadt nämlich wieder den Läuferinnen und Läufern, den Skatern, Handbikern und Rollifahrern, die beim 45. Berlin-Marathon an den Start gehen, um ihre ganz persönliche Herausforderung zu meistern.

Wie für die Sportlerinnen und Sportler gilt auch bei den Verkehrsplanern und in der Leitstelle der BVG: Gute Vorbereitung ist alles. 35 Bus- und neun Straßenbahnlinien sowie der Busersatzverkehr für die südliche U3 sind von den Straßensperrungen für das Großereignis betroffen. Die Linien werden am Wochenende zeitweise unterbrochen, umgeleitet, verkürzt oder geteilt. Wegen der Vorbereitungen im Start- und Zielbereich ist die Buslinie 100 bereits ab Freitag zwischen Großer Stern und Brandenburger Tor unterbrochen. Alle Informationen zu den veränderten Linienführungen finden sich wie immer tagesaktuell auf BVG.de. Informationen zum Strecken- und Rennverlauf sowie zum Zeitplan gibt es auf der Internetseite des Veranstalters www.bmw-berlin-marathon.com.

Wie immer, wenn Berlin zum Marathon einlädt, sind nicht nur Zehntausende Teilnehmer auf der 42,195 Kilometer langen Strecke unterwegs. Am Straßenrand werden auch bis zu eine Million Fans erwartet. Zahlreiche Bands sorgen für Stimmung. Allen, die mitrennen, mitfiebern, anfeuern oder vielleicht auch nur Samba & Co. entlang der Laufroute lauschen wollen, empfiehlt die BVG zur stressfreien Anreise die Züge der U-Bahn oder der S-Bahn. In der gesamten Stadt werden für die beiden Rennen am Samstag (Skater) und Sonntag nämlich wieder zahlreiche Straßen komplett gesperrt. Damit alle pünktlich zum Start und nach dem Rennen wieder nach Hause kommen, fahren am Sonntag bereits ab 6 Uhr auf den U-Bahnlinien U2, U6, und U9 und ab 9 Uhr auch auf den Linien U7 und U8 Züge mit der größtmöglichen Länge.

Erstmals gibt es in diesem Jahr für beide Renntage eine Kombiticketregelung, bei der die Starter ihren Teilnehmerausweis als ÖPNV-Ticket für die An- und Abreise nutzen können.

**Berliner
Verkehrsbetriebe (BVG)**
Anstalt des
öffentlichen Rechts
Holzmarktstraße 15–17
10179 Berlin
Tel. +49 30 256-0
www.BVG.de

Pressekontakt
BVG-Pressestelle
Tel. +49 30 256-27901
Fax +49 30 256-28602
pressestelle@bvg.de

Pressesprecher
Petra Reetz
Markus Falkner
Jannes Schwentu

